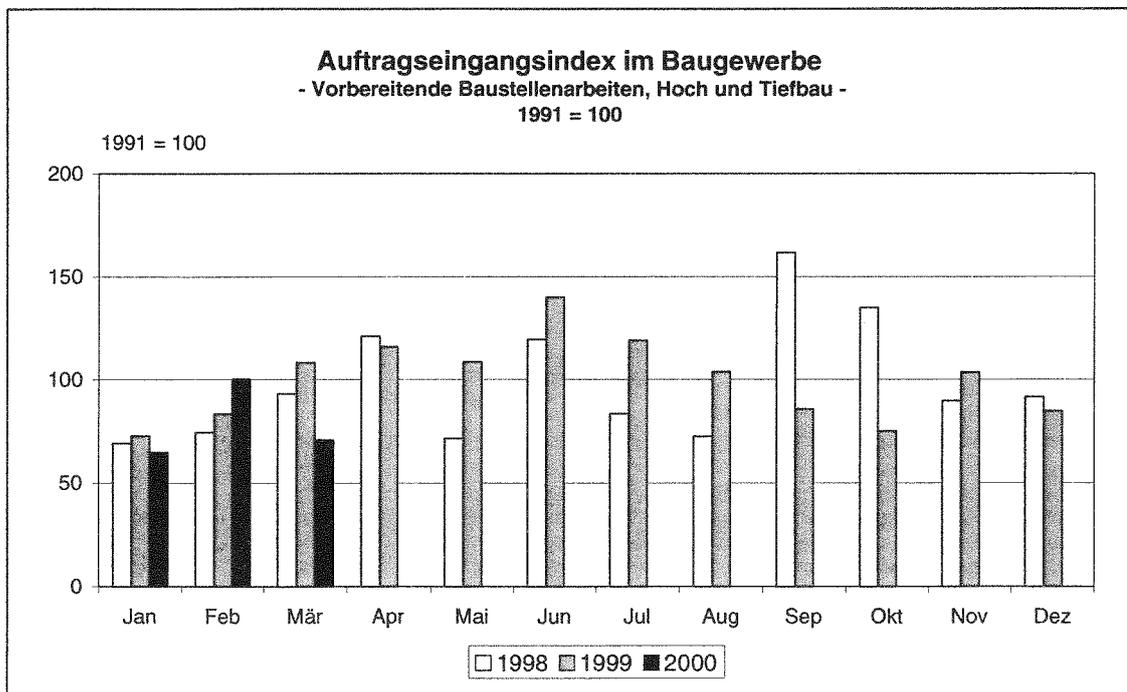




E II 1 / E III 1 - m 03/2000

Baugewerbe im März 2000

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Juni 2000

Einzelpreis 5,00 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sowie Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Büro­tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM²⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtskreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis. 2) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden - Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	März 1999	März 2000	Febr. 2000	Jan. bis März		Veränderungen in %		
						März 00	März 00	Jan. bis März 00
						gegenüber		
				2000	1999	Febr. 00	März 99	Jan. bis März 99
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	302	457	457	463	333	±0	+51,3	+39,0
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 166	2 201	2 179	2 193	2 174	+1,0	+1,6	+0,9
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 796	5 765	5 749	5 760	5 697	+0,3	-0,5	+1,1
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 689	2 662	2 645	2 652	2 827	+0,6	-1,0	-6,2
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	678	582	598	602	684	-2,7	-14,2	-12,0
Beschäftigte insgesamt	11 631	11 667	11 628	11 670	11 715	+0,3	+0,3	-0,4
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	781	813	800	801	786	+1,6	+4,1	+1,9
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)								
Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister u. Meister	34 288	38 507	33 538	105 572	95 656	+14,8	+12,3	+10,4
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	11 513	11 756	11 612	35 106	34 396	+1,2	+2,1	+2,1
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	45 801	50 263	45 150	140 678	130 052	+11,3	+9,7	+8,2
Geleistete Arbeitsstunden								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	377	392	372	1 095	944	+5,4	+4,0	+16,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	275	237	212	646	668	+11,8	-13,8	-3,3
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	2	3	7	0	-33,3	x	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	13	28	20	62	39	+40,0	+115,4	+59,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	43	47	47	135	99	±0	+9,3	+36,4
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	120	98	85	244	264	+15,3	-18,3	-7,6
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	32	30	31	86	81	-3,2	-6,3	+6,2
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	151	140	125	367	288	+12,0	-7,3	+27,4
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	226	200	175	506	520	+14,3	-11,5	-2,7
Gesamter Hochbau³⁾	708	706	654	1 945	1 750	+8,0	-0,3	+11,1
Gesamter Tiefbau	529	468	416	1 203	1 153	+12,5	-11,5	+4,3
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 237	1 174	1 070	3 148	2 903	+9,7	-5,1	+8,4
Arbeitstage								
Arbeitstage	23	23	21	65	63	+9,5	±0	+3,2

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2. Umsatz¹⁾ in 1 000 DM
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	März 1999	März 2000	Febr. 2000	Jan. bis März		Veränderungen in %		
						März 00	März 00	Jan. bis März 00
				2000	1999	gegenüber		Jan. bis März 99
					Febr. 00	März 99	März 99	
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	44 678	43 153	35 532	112 463	103 966	+21,4	-3,4	+8,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	33 451	47 578	35 461	115 012	84 622	+34,2	+42,2	+35,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	31	1 057	1 566	3 979	131	-32,5	x	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2 757	2 681	2 785	6 761	11 339	-3,7	-2,8	-40,4
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	9 966	16 127	7 648	31 885	29 868	+110,9	+61,8	+6,8
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	14 689	12 555	10 065	30 599	32 365	+24,7	-14,5	-5,5
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 429	3 314	2 855	13 302	8 216	+16,1	+36,4	+61,9
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	23 198	20 537	14 305	46 188	41 344	+43,6	-11,5	+11,7
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	26 302	32 686	21 996	75 771	69 172	+48,6	+24,3	+9,5
Gesamter Hochbau¹⁾	90 883	110 596	82 992	270 100	229 926	+33,3	+21,7	+17,5
Gesamter Tiefbau	66 618	69 092	49 221	165 860	151 097	+40,4	+3,7	+9,8
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	157 501	179 688	132 213	435 960	381 023	+35,9	+14,1	+14,4
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	6 824	6 181	4 127	12 501	12 283	+49,8	-9,4	+1,8
GESAMTUMSATZ	164 325	185 869	136 340	448 461	393 306	+36,3	+13,1	+14,0

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3. Kreisergebnisse¹⁾ März 2000
- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	148	55	14	33	19	20	7
Beschäftigte	Anzahl	7 318	2 307	664	1 742	780	1 319	506
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	750	231	77	176	87	122	59
Hochbau ¹⁾	1 000	335	129	35	69	30	73	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	96	31	14	23	13	15	-
Tiefbau	1 000	415	102	42	107	57	49	58
Bruttolohn- und -gehaltssumme	1 000 DM	35 273	11 968	3 177	7 907	3 745	6 211	2 267
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 DM	140 365	42 790	9 710	30 686	10 486	35 863	10 828
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	93 635	36 464	7 861	20 016	7 154	18 965	3 176

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4. Auftragseingang¹⁾ in 1 000 DM

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	März 1999	März 2000	Febr. 2000	Jan. bis März		Veränderungen in %		
						März 00	März 00	Jan. bis März 00
						gegenüber		
				2000	1999	Febr. 00	März 99	Jan. bis März 99
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 086	9 991	9 538	32 735	38 370	+4,7	+10,0	-14,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	49 092	26 514	61 114	111 925	93 663	-56,6	-46,0	+19,5
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	8	18	1	19	1 099	x	+125,0	-98,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	702	267	3 445	3 891	12 822	-92,2	-62,0	-69,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	16 256	9 776	7 237	25 053	27 651	+35,1	-39,9	-9,4
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	10 496	10 556	10 312	30 617	30 305	+2,4	+0,6	+1,0
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	4 402	296	958	3 013	9 268	-69,1	-93,3	-67,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	23 718	13 073	11 154	42 758	49 343	+17,2	-44,9	-13,3
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	29 221	23 144	28 443	61 415	86 679	-18,6	-20,8	-29,1
Gesamter Hochbau¹⁾	75 144	46 566	81 335	173 623	173 605	-42,7	-38,0	+0,0
Gesamter Tiefbau	67 837	47 069	50 867	137 803	175 595	-7,5	-30,6	-21,5
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	142 981	93 635	132 202	311 426	349 200	-29,2	-34,5	-10,8
davon: aus dem Saarland	129 081	79 137	78 352	225 164	293 538	+1,0	-38,7	-23,3
aus anderen Bundesländern	13 900	14 498	53 850	86 262	55 662	-73,1	+4,3	+55,0

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5. Auftragsbestand^{*)1)} 1. Quartal 2000 in 1 000 DM

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	1. Quartal 2000	4. Quartal 1999	3. Quartal 1999	1. Quartal 1999	Veränderung in %	
					1. Quartal 2000 geg.	
					4. Quartal 99	1. Quartal 99
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	64 479	68 878	91 449	66 116	-6,4	-2,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	137 975	121 127	135 649	136 505	+13,9	+1,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	10 121	9 129	10 704	1 389	+10,9	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	22 541	22 907	18 527	6 688	-1,6	x
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	62 394	63 844	77 741	86 547	-2,3	-27,9
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	67 271	52 519	65 849	67 500	+28,1	-0,3
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	4 434	6 454	10 313	5 984	-31,3	-25,9
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	81 592	72 192	79 279	95 589	+13,0	-14,6
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	178 449	190 153	210 678	185 205	-6,2	-3,6
Gesamter Hochbau²⁾	297 510	285 885	334 070	297 245	+4,1	+0,1
Gesamter Tiefbau	331 746	321 318	366 119	354 278	+3,2	-6,4
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	629 256	607 203	700 189	651 523	+3,6	-3,4
davon: aus dem Saarland	399 447	372 120	400 227	401 307	+7,3	-0,5
aus anderen Bundesländern	229 809	235 083	299 962	250 216	-2,2	-8,2

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *

B 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 1. Quartal 2000

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
45.31.0	Elektroinstallation	20	842	286	9 715	29 512	32 498
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	7	187	59	2 618	6 581	6 638
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	28	1 109	317	12 811	35 122	36 472
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	11	297	91	3 751	7 338	7 348
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	233	82	3 245	9 099	9 105
45.43.3	Estrichlegerei	3	148	35	1 688	6 344	6 380
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	12	341	113	3 964	7 793	8 054
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	13	364	117	4 178	11 116	11 635
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	101	3 521	1 100	41 970	112 905	118 130

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 1. Quartal 2000 zu 4. Quartal 1999 in %			Veränderung 1. - 1. Quartal 2000 zu 1. - 1. Quartal 1999 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	-10,5	-13,6	-17,2	-10,5	-13,6	-17,2
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall Erschütterung	-7,4	-11,9	16,8	-7,4	-11,9	16,8
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	-9,8	-4,2	-7,7	-9,8	-4,2	-7,7
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-13,4	-4,2	-16,9	-13,4	-4,2	-16,9
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	-0,9	-6,8	-24,0	-0,9	-6,8	-24,0
45.43.3	Estrichlegerei	-5,1	-2,8	12,9	-5,1	-2,8	12,9
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	-14,3	-11,0	-36,3	-14,3	-11,0	-36,3
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-4,2	2,6	1,3	-4,2	2,6	1,3
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	-9,4	-7,5	-12,5	-9,4	-7,5	-12,5

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 1. Quartal 2000

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	38	1.242	365	15.265	39.321
Landkreis Merzig Wadern	11	485	181	5.978	20.438
Landkreis Neunkirchen	14	448	141	5.223	13.613
Landkreis Saarlouis	19	715	208	8.702	26.837
Saarpfalz-Kreis	12	406	127	4.499	12.169
Landkreis St. Wendel	7	225	78	2.303	5.752
Saarland³⁾	101	3.521	1.100	41.970	118.130

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- u. Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige – WZ 93 – Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

An die Stelle der bisher im jährlichen Wechsel erschienenen Querschnittsveröffentlichungen (Statistisches Handbuch für das Saarland - letzte Ausgabe: 1996 - und Statistisches Taschenbuch für das Saarland - letzte Ausgabe: 1995) tritt ab 1999 das Statistische Jahrbuch für das Saarland. Es bietet aktuelle Informationen aus allen wichtige Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/ 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>